

DIE ERKLÄRUNG ZUM TEXT

VON JANKA HANNEMANN-MATHES

Der Tag erwacht - mit funkeln den Lichtern - auf dem Wasser im Fischhofpark.

Auch wenn der Fischhofpark in seiner namentlichen Bezeichnung seit 2013 besteht und vielen demnach neu erscheint, so erzählt das Areal rund um die barocke Fischhofbrücke und dem Fischhof eine historische Geschichte. Unser Stadtteich, der vor mehr als über 200 Jahren trockengelegt wurde und seit 2012 wieder Wasser trägt, strahlt förmlich Lebensenergie aus und verbindet das Alte mit dem Neuen im Park. Der Fischhofpark als Gesamtheit ist eine Tirschenreuther Sehenswürdigkeit.

Alle Informationen zum Fischhofpark und Förderverein Fischhofpark hier:

<https://www.stadt-tirschenreuth.de/kultur-tourismus/fischhofpark/>
<https://www.fischhofpark-tirschenreuth.de>

Sanft ertönen die Kirchenglocken - hinüber bis - zum Schmeller-Denkmal.

Unsere Kirchen, wie zu einem die katholische Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt, die katholische Fatimakirche - St. Kunigund, wie auch die evangelische Erlöserkirche und die St. Peter/Dreifaltigkeitskirche, rahmen einen weiteren Anziehungspunkt förmlich ein. Ihre vertrauten aber auch weitreichenden Klänge hallen bis zu einem Denkmal, das sich im Herzen von Tirschenreuth, auf dem "Oberen Marktplatz", befindet. Der gebürtige Tirschenreuther Johann Andreas Schmeller (1785-1852), dem dieses Denkmal gewidmet ist, war ein bekannter Germanist und bayerischer Sprachforscher. Er gilt als Begründer der modernen Mundartforschung.

Alle Informationen zu Johann Andreas Schmeller und unseren Kirchen hier:

<https://www.stadt-tirschenreuth.de/landingpages-qrcodes/schmeller/>
<http://www.pfarrei-tirschenreuth.de/kirche/st-peter-kirche.html>
<https://www.evangelische-kirchengemeinde-tirschenreuth.de>

Gelb und Grün - weht unsere Fahne - am Rathaus dort - zu jeder Zeit.

Unsere Farben Gelb und Grün repräsentieren Tirschenreuth und symbolisieren gleichzeitig eine Zugehörigkeit und Gemeinschaft. Das Rathaus, als Sitz unseres Ersten Bürgermeisters und der Stadtverwaltung verkörpern das Uhrwerk und demnach den gesamten Mechanismus unserer Stadt.

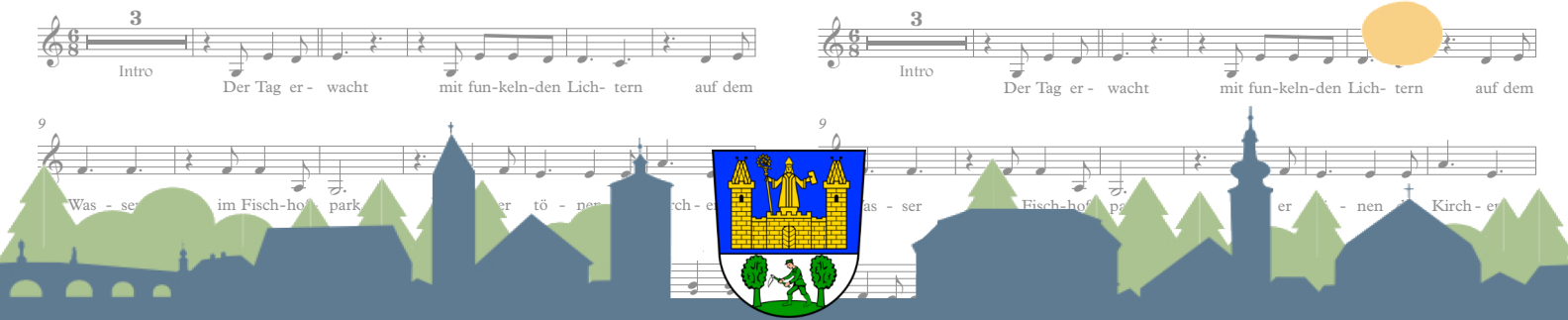
Unsa Wappen hout Blau und Sülwa - mit goldna Burch und Tursos Gestalt.

Die Übersetzung: Unser Wappen trägt Blau und Silber - mit goldner Burg und Tursos Leib.

Das Tirschenreuther Wappen erzählt eine lange Geschichte, die bereits 1364 (Stadtrecht verliehen) begann. Allerdings ist das Wappen, so wie wir es jetzt kennen, seit 1966 das offizielle Hoheitszeichen von Tirschenreuth. Das Wappen ist unterteilt in einen oberen Teil, der die goldene Burg abbildet und die lange Zugehörigkeit zum Kloster Waldsassen symbolisiert. Der untere Teil, der sich mit der Farbe Grün präsentiert, zeigt den höchstwahrscheinlichen Stadtgründer **Turso**.

Weitere Informationen zum Tirschenreuther Wappen hier:

https://de.wikipedia.org/wiki/Wappen_der_Stadt_Tirschenreuth



DIE ERKLÄRUNG ZUM TEXT

VON JANKA HANNEMANN-MATHES

Unsa Stood - Feia, Wassa kummt zamma.

Die Übersetzung: Unsere Stadt - Feuer, Wasser kommen zusammen.

Im Lied selbst, wird diese Zeile nach der "Bridge" noch einmal auf hochdeutsch gesungen und wie folgt präsentiert: "Unsre Stadt - Stadt der Teiche und Flammen." Die Worte "Flammen" und "Teiche", gibt es in der Übersetzung in Mundart nicht. Deshalb wird aus Flammen - Feia (Feuer) und aus Teiche - Wassa (Wasser).

Im geschichtlichen Verlauf musste Tirschenreuth bereits schmerzhaft Erfahrungen machen. Ein beklagendes Ereignis war zum Beispiel der große Stadtbrand am 30.07.1814, der nahezu die komplette Stadt zerstörte. Nicht nur bei dem verheerenden Stadtbrand - oder zur Zeit als Tirschenreuth eine Insel war - sondern auch noch heute sind die Teiche und demnach das Wasser ein wichtiger Bestandteil unserer Stadt und Umgebung.

Weitere Informationen zum Tirschenreuther Stadtbrand hier:

<https://www.stadt-tirschenreuth.de/news/200-jahre-stadtbrand/>

Chapeau Tirschenreith - dei Leit halt'n fest zamma.

Die Übersetzung: Verbeug mich vor dir - die Bürger halten zusammen.

Im Lied selbst, wird diese Zeile nach der "Bridge" noch einmal auf hochdeutsch gesungen und wie folgt präsentiert: "Chapeau Tirschenreuth - die Bürger halten zusammen."

Ob in historischen Schriften niedergeschrieben oder in jüngsten Ereignissen festgehalten, Tirschenreuth mit seinen Bürgerinnen und Bürgern präsentiert sich stets von seiner starken Seite und zeigt Bereitschaft, sich immer weiter zu entwickeln. Gemeinschaft und Zugehörigkeit ist für Tirschenreuth eine Selbstverständlichkeit. "Ich verbeug mich vor dir" oder wie es unsere Vorfahren sagen würden "Chapeau Tirschenreuth". Dieser Begriff rührt noch aus Zeiten der Belagerung durch Napoleons Truppen. Eine respektvolle Huldigung an alle Tirschenreuther und Ortsteilbewohner.

Hand in Hand - voll Würde und Stolz - auf unsere Heimat - die ist Tirschenreuth

Die letzte Zeile spiegelt viele Momente wieder, wo Kameradschaft großgeschrieben wird und die bedingungslose Liebe zur Stadt und deren Bevölkerung, wie schon in der historischen Vergangenheit sowie noch heute, deutlich wird. An dieser Stelle möchte ich noch einmal klar erwähnen, dass die Akteure der Stadt Tirschenreuth seit 2002 die Kreisstadt regelrecht nach vorne katapultiert haben. Firmen und Organisationen investieren viel Zeit, um Arbeitsplätze zu schaffen oder bieten Leistungen an, die zudem den Bürgerinnen und Bürgern zugute kommen. In über 100 Vereinen sind Mitglieder*innen ehrenamtlich aktiv, um das sportliche, kreative Leben in Tirschenreuth zu fördern oder mit ihrer Vereinstätigkeit unsere Heimat zu pflegen/hegen. Auch sind Personen ehrenamtlich tätig und beschreiben deutlich die Aussage "Hand in Hand" und wenn Zusammenhalt nötig ist, so sind WIR füreinander da.

Seien wir zurecht stolz auf unsere Heimat Tirschenreuth!